



PRESSEINFORMATION

Kulturpreis Baden-Württemberg 2015 verliehen

Auszeichnungen für Jossi Wieler und zeitraumexit e.V.

Der Intendant der Stuttgarter Oper Jossi Wieler ist der Hauptpreisträger des Kulturpreises der Volksbanken Raiffeisenbanken und der Baden-Württemberg Stiftung. Der Förderpreis ging an den Verein zeitraumexit aus Mannheim. Im Mittelpunkt des diesjährigen Wettbewerbs stand die Darstellende Kunst. Der Intendant und der Verein wurden für ihr Schaffen im Rahmen einer festlichen Veranstaltung geehrt.

Karlsruhe, 9. Juni 2015 – Heute wurde der Kulturpreis 2015 der Volksbanken Raiffeisenbanken und der Baden-Württemberg Stiftung im TOLLHAUS in Karlsruhe verliehen. Die Wahl fiel in diesem Jahr auf den Intendanten der Stuttgarter Oper, Jossi Wieler. Er erhielt den Hauptpreis in Höhe von 20.000 Euro. Der Förderpreis ging an den Verein zeitraumexit aus Mannheim. Er ist mit 5.000 Euro dotiert.

Mit dem Kulturpreis Baden-Württemberg werden bedeutende Künstler oder Institutionen ausgezeichnet, die einen besonderen Bezug zum Land haben. Der Preis wird alle zwei Jahre von der Baden-Württemberg Stiftung und den Volksbanken Raiffeisenbanken verliehen. Mit Jossi Wieler wurde ein Künstler ausgezeichnet, „dem es gelingt, in seinen Arbeiten das Gesellschaftliche und das Psychologische zu vereinen“, so die Begründung der Jury. Wieler sei zudem in seiner Arbeitsweise und seinem aufklärerischen Humanismus beispielgebend.

„Die diesjährigen Preisträger zeigen, wie viel Talent wir in unserem Land haben. Ihre Werke und Welten faszinieren gleichermaßen. Beide Preisträger sind national und international ein Aushängeschild für Baden-Württemberg“, erklärte **Christoph Dahl**, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung.

„Die beiden Preisträger stehen repräsentativ für zwei Säulen unserer Kulturpolitik: Innovation und Exzellenz. Jossi Wieler gehört zu den wichtigsten Opern- und Theaterregisseuren unserer Zeit und hat an der Stuttgarter Oper künstlerisch Maßstäbe gesetzt. zeitraumexit ist ein Zentrum für Grenzgänger, Performer und Suchende; und das mit Bodenhaftung. Grenzüberschreitende Formate, Experimente und Kulturelle



Baden-
Württemberg
Stiftung

WIR STIFTEN ZUKUNFT



Bildung sind hier Alltag. Ich freue mich über die Auszeichnung und dass es dem Land gelungen ist, sich mit Mitteln der Soziokultur an einer verlässlichen Finanzierung zu beteiligen“, sagte Staatssekretär **Jürgen Walter**, Vorsitzender des Stiftungsrats der Stiftung Kulturpreis, heute in Karlsruhe.

„Die Förderung von kulturellem Engagement ist den Volksbanken und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg ein wichtiges Anliegen“, betonte **Dr. Roman Glaser**, Präsident des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbands. Genossenschaftsbanken übernehmen seit jeher aus voller Überzeugung Verantwortung – sowohl wirtschaftlich als auch gesellschaftlich.“ Die 212 Genossenschaftsbanken im Südwesten werden von mehr als 3,6 Millionen Mitgliedern getragen. Sie zeichnen sich durch ihr regionales Geschäftsmodell und eine besondere Nähe zu den Menschen aus.

Der Hauptpreisträger Jossi Wieler

Jossi Wieler wurde 1951 in Kreuzlingen geboren und studierte von 1972 bis 1980 Regie an der Universität in Tel Aviv. Nachdem er drei Jahre als Regieassistent in Düsseldorf tätig war, erhielt er 1983 ein Engagement als Hausregisseur am Theater Heidelberg. In dieser Zeit baute Wieler eine besondere Beziehung zu Baden-Württemberg auf. Aufgrund seiner regelmäßigen Inszenierungen ab 1994 an der Stuttgarter Staatsoper wurde er zur Spielzeit 2011/2012 als deren Intendant berufen. Jossi Wieler feierte nicht nur national, sondern auch international große Erfolge und erhielt zahlreiche Auszeichnungen für sein Schaffen.

Der Förderpreisträger zeitraumexit e.V.

zeitraumexit ist ein Künstlerhaus in Mannheim. Dessen Träger ist der gemeinnützige Verein zeitraumexit e.V., der im Jahr 2000 gegründet wurde. „zeitraumexit e.V. hat sich seit seiner Gründung zu einer wichtigen deutschland- und europaweit anerkannten Einrichtung für die freien darstellenden Künste entwickelt“, lautet das Urteil der Jury. Besonders gelobt wird auch die Verknüpfung von Nachwuchsförderung und einer rechercheorientierten Theaterarbeit. „zeitraumexit ist dadurch zu einem Ort mit bemerkenswertem Charakter und einer prägnanten Strahlkraft für Künstler der Region aber auch darüber hinaus geworden“, schließt der Stiftungsrat der Stiftung Kulturpreis ihre Begründung ab. Der Verein finanziert sich zum größten Teil aus privaten Geldern. Als Förderpreisträger erhält er ein Preisgeld von 5.000 Euro.

Hinweise an die Redaktionen:

Die im Jahr 2002 gegründete **Stiftung Kulturpreis Baden-Württemberg der Volksbanken Raiffeisenbanken und der Baden-Württemberg Stiftung** vergibt den Kulturpreis alle zwei Jahre im thematischen Wechsel. Er ist mit insgesamt 25.000 Euro dotiert und teilt sich in einen Haupt- und einen Förderpreis. Ausgezeichnet werden herausragende Leistungen in den Bereichen Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Film/Neue Medien, Literatur und Musik. Preisträger des Kulturpreises Baden-Württemberg müssen einen erkennbaren Bezug zum Land Baden-Württemberg



Baden-
Württemberg
Stiftung
WIR STIFTEN ZUKUNFT



aufweisen und zeichnen sich durch ihre Kreativität, Einzigartigkeit und ihr Wirken in Baden-Württemberg bzw. ihre Bedeutung für das Land aus.

Fotos der Preisträger sowie weitere Informationen finden Sie unter:
www.kulturpreis-bw.de.

Stiftungsprofil:

Die Baden-Württemberg Stiftung setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Baden-Württemberg Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie ist die einzige, die ausschließlich und überparteilich in die Zukunft Baden-Württembergs investiert – und damit in die Zukunft seiner Bürgerinnen und Bürger.

Medienkontakt:

Baden-Württemberg Stiftung gGmbH

Christine Potnar

Kriegsbergstraße 42 • 70174 Stuttgart

Fon: +49 (0) 711 248 476-17

Fax: +49 (0) 711 248 476-54

potnar@bwstiftung.de

PM15-11